

bezeichnet? (Der Sohn Gottes.) Wiederholet die Worte des hl. Johannes! — Was heißt das: „Diese drei sind eins?“ (Sie sind einunddaselbe, sie sind ein Wesen; alle drei Personen sind einundderselbe Gott.) Also ist auch der Heilige Geist Gott. Wie die Apostel, so hat auch die Kirche immer gelehrt, daß der Heilige Geist Gott ist wie der Vater und der Sohn.

II. (Das Wirken des Heiligen Geistes bis zur

Himmelfahrt Jesu Christi.) Hat man auch schon im Alten Bunde etwas vom Heiligen Geiste gewußt? Ja; man hat nur nicht so Genaueres über ihn gewußt, bevor uns Jesus belehrt hat. Wann wird der Heilige Geist in der Heiligen Schrift zum erstenmal genannt? (In dem Berichte über die Erschaffung der Welt. Da heißt es: „Die Erde war noch wüst und leer. Sie war ganz mit Wasser bedeckt, und Finsternis herrschte überall. Der Geist Gottes schwebte über den Gewässern.“¹⁾) Das war der Heilige Geist. Was bewirkte der Heilige Geist dadurch, daß er über den Gewässern schwebte? Er brachte in die toten, ungeordneten Stoffe Leben und Bewegung und verlieh ihnen nach und nach Ordnung und Schönheit. So hat der Heilige Geist mit dem Vater und dem Sohne die Welt erschaffen.

Habt ihr in der Geschichte des Alten Bundes noch von etwas Großem gehört, was der Heilige Geist gewirkt hat? (Er hat die Propheten erleuchtet.) Ja. Die herrlichen Weissagungen, die David und Isaias und andere Propheten über den Erlöser gemacht haben, waren ihnen vom Heiligen Geiste eingegeben. Die wunderbaren heiligen Lieder, die David gedichtet hat, die Psalmen, waren ihm vom Heiligen Geiste eingegeben. Die ganze Heilige Schrift des Alten und Neuen Bundes ist unter dem Beistande des Heiligen Geistes geschrieben worden. Im ganzen aber ist im Alten Bunde der Heilige Geist weniger hervorgetreten. Man hat noch nicht so deutlich gewußt, daß er eine andere Person ist als Gott der Vater.

Im Neuen Bunde ist das viel deutlicher geoffenbart worden. Bei welcher Gelegenheit habt ihr in der Geschichte des Neuen Bundes zuerst vom Heiligen Geiste gehört? (Bei der Verkündigung des Engels an Maria.) Was hat da der Engel der seligsten Jungfrau Maria vom Heiligen Geiste gesagt? (Daß sie den Sohn Gottes vom Heiligen Geiste empfangen werde.) Wie beten wir deswegen im Glaubensbekenntnisse? („Und an Jesum Christum,] der empfangen ist vom Heiligen Geiste.“) Bei welcher Gelegenheit ist der Heilige Geist noch deutlicher hervorgetreten? (Als Jesus getauft wurde, erschien über ihm der Heilige Geist in Gestalt einer Taube.) Hier haben sich zum erstenmale alle drei göttlichen Personen gezeigt. Wie? — Warum ist wohl der Heilige Geist gerade in Gestalt einer Taube erschienen? (Weil die Taube so reinlich und dadurch ein Bild der Anschuld und Heiligkeit ist;

¹⁾ Nach Panholzer.

und der Kirche.
Der Hl. Geist bei der Schöpfung,
als Erleuchter der Propheten
und heiligen Schriftsteller,
in der Verkündigung an Maria,
bei der Taufe Jesu.